



Theater 2019

Liebe Theaterinteressierte Trachtenleute

Wie ich schon am Bott 2017 kurz angetönt habe, möchte ich am Kantonalen Trachtenfest 2019 in Langnau ein Volkstheater mit Spielern aus dem ganzen Kanton inszenieren.

„**POLENLIEBCHEN**“ von Paul Steinmann scheint mir dafür geeignet.

Das Stück wird vom Verlag wie folgt beschrieben:

„Weiss de nid, öb das passt, wenn der Tell tanzet“

Sommer 1942. Das Leben ist geprägt von den Entbehrungen des zweiten Weltkriegs und der Mehrarbeit, die durch den Militärdienst der Männer vor allem auf den Frauen lastet. Wie ein Lauffeuer verbreitete sich deshalb in dieser arbeitsintensiven und männerlosen Zeit die Nachricht, dass in der Nähe polnische Kriegsgefangene interniert werden, Obwohl von der Regierung jeglicher privater Kontakt zu den Polen verboten worden ist, lassen sich Beziehungen nicht verhindern . . .

Die Geschichte erzählt sowohl vom Leben der Schweizer Bevölkerung wie auch dem der Polnischen Internierten während des zweiten Weltkrieges

„Mir heis eigentlich ganz guet im Griff gha. Ooni Manne“

Singeinlagen, tragische und lustige Momente und eine Liebesgeschichte machen dieses Theater, welches in Andeutungsbühne gespielt wird zum Erlebnis für alle Beteiligten und die Zuschauer.

Du liest weiter. - Danke für Dein Interesse! Ich hoffe, dass die folgenden Infos Dich dazu bewegen, dieses Projekt mit Deiner Mithilfe zu unterstützen.

In der knapp viermonatigen Probezeit ab März 2019, proben wir zwei bis drei mal pro Woche szenenweise an einem Ort, welcher für alle Beteiligten erreichbar ist.

Der gruppenübergreifende Erfahrungsaustausch und eine kollegiale Atmosphäre während den Proben und Aufführungen sind mir wichtig.

Die Aufführungen im grossen Saal des Kirchgemeindehauses Langnau finden am 22., 29. und 30. Juni 2019 im Rahmen des Kantonalen Trachtenfestes 2019 statt.

Ein erster Infoabend für interessierte findet Ende April 2018 statt.

Nun suche ich theaterinteressierte Trachtenleute, welche bei diesem Projekt unter meiner Regie gerne mithelfen möchten.

PERSONEN:

Martha Flück	<i>noch nicht vierzig, Mutter von zwei Kindern.</i>
Jakob Flück	<i>um die vierzig, Marthas Mann. Mechaniker, hat aber noch eine Fahrradwerkstatt.</i>
Emilie	<i>um die 18, Norma Zollers Freundin.</i>
Frl. Gertrud Portmann	<i>über 50 Lehrerin in der Dorfschule. Sie leitet ad Interim den gemischten Chor.</i>
Franz Zoller	über 50 Bauunternehmer, Feuerwehrhauptmann und alt Gemeindepräsident.
Robert Zoller	<i>sein Sohn, Leutnant.</i>
Norma Zoller	um die 20, Franz Zollers Tochter
Josef Hirt	Lagerkommandant
Tadeusz Filipowicz	Internierter, ca. 35, von polnischem Adel, Major.
Marek Przybos	ca. 20, polnischer internierter
Madleen	ca. 12, Tochter der Flücks
Köbi	ca 8, Sohn der Flücks
Der Gemischte Chor, der während des Krieges nur aus Frauen besteht	
Polnische internierte	Musikanten

Zeit und Ort:

Das Stück spielt in den letzten Juli- und den ersten Augusttagen des Jahres 1942 in einem Schweizer Dorf. Es ist sehr heiss. Die einzelnen Szenen spielen auf dem Dorfplatz, in Flücks Fahrradwerkstatt, im Schulzimmer, in Zollers guter Stube und am Teich ausserhalb des Dorfes.

Helfer neben dem Rampenlicht:

Regie	Die Regie übernehme ich mit grossem Vergnügen.
Leitung Gesang	Kathrin Leiva-Handschin, Präsidentin der Volksliedkommission wird diese Aufgabe übernehmen.

Souffleuse	zwei Personen, welche bei den Proben und Aufführungen abwechselnd soufflieren.
Maske	eine bis zwei Personen mit Freude und Erfahrung im Theaterschminken.
Frisuren	eine bis zwei Personen mit Freude und Erfahrung im Theaterfrisieren.
Technik: (Ton, Licht)	eine bis zwei Personen mit Freude und Erfahrung im Umgang mit Theatertechnik. inkl. Beamer und Leinwand.
Kostüme	eine Person mit Geschick im Umgang mit Faden und Nadel, welche Freude hat, die Kostüme zu betreuen.
Bühnenbild	eine handwerklich begabte Person.
Dokumentation	Eine Person, welche gerne fotografiert, filmt und Texte verfasst.
Allrounder	ein bis zwei Allrounder eben. unkompliziert und flexibel. zur Hilfe beim Zügeln, aufbauen und abbauen der Bühne. . . .

ANMELDUNG:

Ja, ich möchte bei diesem Projekt mitmachen.

Ich sehe mich in der Rolle / Aufgabe als:

Ich möchte einfach mithelfen, egal wo. Bitte Kreuz hier

Name:

Vorname:

Adresse:

Telefon: Privat / Mobil:

Mail:

Trachtengruppe:

Sende den ausgefüllten Talon bitte bis 31. März 2018 an:

Ueli Häni, Frauchwilstrasse 4, 3257 Grossaffoltern

ueli.haeni@bluewin.ch, 079 907 43 23, 032 389 23 28

Bei Fragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

Es würde mich freuen, dieses Theaterprojekt als Beitrag zum Kantonalen Trachtenfest 2019 mit Theaterinteressierten Trachtenleuten aus dem ganzen Kanton realisieren zu können.

E liebe Gruess

Ueli Häni